



6. On DEILLACHER, [ ] states that he has been a regular source of ZORBL's for some time. DEILLACHER was the former SD representative in Voocklabruck during Nazi times, is a wealthy farmer and states that he is interested in helping the Austrian Government in its fight against the Communists and Eastern influence. He appears to be somewhat of a "Ruckversicherer," due to the foregoing, plus the fact that he dabbles in several political groups (VDU and Aktion) principally those predominantly bearing a National Socialist taint.

[ ]

1 July 1953

Attachments

7 [ ] reports

Distributions

- 2 - Fran (w/7 atts.)
- 2 - FOB (w/7 atts.)
- 3 - Vien (w/7 atts.)
- 1 - ~~EE~~ (w/7 atts.)
- 1 - Sals chrono (w/o atts.)
- 2 - Sals #39 (w/7 atts.)

[ ]  
6-6-2 -

22.6.1953.

Betr.: U B L Georg, ND-Mann bei Dr.Hüttl.

Bezug:

Personen: UBL Georg, Salzburg wh., beschäftigt bei der Schreibmaschinenfirma R o k i t t a, Generalvertreter der Olympia-Werke West Wilhelmshaven, Salzburg, Residenzplatz 6.

Dr. HÜTTL Wilhelm, 19.1.1915 Wien geb., Alt-Aussee 20 wh.  
v. ALBERT Theodor, Journalist, Salzburg, Fichtenweg, Neubau wh.

Sachverhalt:

*CONTACT OF JOHANN ANWERER*

UBL Georg war Obersturmführer oder Hauptsturmführer beim SD und dem Hauptamt VI Dr.Hüttl zugeteilt. 1943 oder 1944 bekam er das Slowakenreferat. Er ist noch jetzt eng mit Dr.Hüttl verbunden, doch war Ubl nach dem Kriege nie ausschliesslich Nachrichtenmann, da er bei der Schreibmaschinenfirma Rokitta eine gute Stellung hat. Ein Freund des UBL ist v.Albert Theodor, der sich als Journalist ausgibt, aber Nachrichtenmann ist.

Stellungnahme und Auswertung:

Meldeweg: B a s e l

STRENG VERTRAULICH I

Journalist, Salzburg, Fichtenweg,  
neubau wh.  
F e l l n e r Armand, wahrscheinlich franz. StB., früher  
Wien und Elixhausen b. Salzburg wh., dzt. Aufenthalt  
dürfte Paris sein.

U r b a n Josef, 9.1.1877, Saaz geb., wahrscheinlich  
Wien wh.

Dr. H ü t t l Wilhelm, 19.1.1915 Wien geb., Alt-Ausse,  
Nr. 26 wh.

Oberst H e i n z, Chef des Nachrichtendienstes beim  
Sicherheitsbeauftragten der Bundesrepublik Deutschland  
Staatssekretär Blank.

ZAND  
General S a k k o, Chef der MHBK, Innsbruck wh.,

A n g e r e r, Johann, Krim-Beamter, Salzburg, Stauffen-  
eggstrasse 27 wh.

Sachverhalt:

v. Albert Theodor ist aktiver Nachrichtenmann und war  
bis zur Verhaftung des bekannten Nachrichtenmannes Josef Urban  
durch die Sich. Dion für O,Ü, für diesen nachrichtendienstlich tätig.  
Gleichzeitig arbeitete er auch für den, für die Franzosen tätigen  
F e l l n e r Armand. 1951 zerstritten sich Fellner und v. Albert  
und stieß v. Albert durch Vermittlung des Georg U b l auf Dr. Hüttl  
für welchen er auch bis Anfang 1953 arbeitete. Dr. Hüttl war zuletzt  
für den westdeutschen Nachrichtendienst, der unter der Leitung von  
Oberst Heinz steht, tätig, wurde jedoch nach Bekanntwerden seiner  
Verbindung zu Ponger/Verber und seiner vorübergehenden Inhaftie-  
rung durch das CIC, von diesem entlassen und ist seither nachricht-  
endienstlich kaltgestellt. V. A l b e r t wurde aber von Oberst  
Heinz nicht abgestossen und ist weiterhin mit einem monatlichen  
Budget von 1.500. DM tätig. Sein Aufklärungsgebiet ist Österreich,  
die CSR und Ungarn. Er arbeitet hauptsächlich mit Hilfe der Presse-  
auswertung ( seine Gattin spricht ungarisch und tschechisch),  
bedient sich aber auch der Emigration. So arbeitet er mit General  
Sakko. Ein weiterer Mitarbeiter ist auch der Krb. A n g e r e r,  
der bei der Stapo Salzburg Dienst macht. Er bekommt von diesem  
örtliche Informationen, bezieht aber auch III-er Fälle, die An-  
gerer, der auch mit den Emigrationen arbeitet von dieser Seite  
erfährt. Er gibt Angerer als Gegenleistung Informationen und teil-  
weise auch Geld.

Stellungnahme und Absicht:

Meldeweg: B a s e l